

# 1. Test

30

Gruppe A

Lateinische Rechtsterminologie Haas September 2016/17

1. Was bedeutet agere und was ist eine actio?

agere bedeutet agieren, etwas tun oder machen, aus eigener Handlung.

1 actio ist die Klage

2. Was ist ius cogens?

ius cogens ist das zwingende Recht, es ist nicht abänderbar, nicht abdingbar  
z.B. das Zivilrecht

...erklären Sie "ius publicum privatorum pactis mutari non potest":

Das öffentliche Recht kann durch privatrechtliche Vereinbarungen nicht aufgehoben werden. → weil es ist ius cogens = zwingendes Recht

3. Was ist eine Legislaturperiode und wer ist in Österreich die Legislative?

Legislative ist in Österreich der Nationalrat und der Bundesrat.

Die Legislatur ist die Gesetzgebung und die Legislaturperiode ist die Gesetzgebungsperiode das bedeutet der Zeitraum von Wahl zu Wahl. (NR = 5 J.)

4. Wer hat die Macht in einer Demokratie? was bedeutet repräsentative Demokratie?

Demokratie bedeutet Herrschaft des Volkes, also hat das Volk die Macht und einen Anteil an der Mitbestimmung bei Gesetzen.

Die repräsentative Demokratie ist eine Demokratie, in der das Volk seine Vertreter selbst wählt. Diese sollen Gesetze beschließen und Gesetze aufheben.

5. Was ist bedeutet Kompetenz, Inkompetenz, und Kompetenz-Kompetenz?

Die Kompetenz ist die Zuständigkeit, kompetent sein bedeutet zuständig sein oder fähig sein

Die Inkompetenz ist das Gegenteil, es ist die Unzuständigkeit, also unzuständig sein.

Die Kompetenz-Kompetenz ist die Zuständigkeit um Zuständigkeiten festzulegen. Der Bund ist ein Verfassungsgeber und hat die Zuständigkeit um Zuständigkeiten festzulegen.



# 1. Test

## Gruppe A

Lateinische Rechtsterminologie Haas September 2016/17

6. Was ist ein Zensus und woher kommt der Begriff?

2,5  
Zensus ist die Vermögensschätzung in Rom, geht einher mit der Volkstählung um die Steuern festzulegen.  
Heute benutzt man das auch für die Volksabstimmung.  
Bürger wurden in Steuerklassen eingeteilt.  
Der Zensor war die Person, die dafür zuständig war.  
Heute ist das vergleichbar mit einem Finanzminister.  
Es war meist eine gekrönte Person die am Ende ihrer Karriereaufba war.

7. Was bedeutet Derogation?

1 Eine Derogation ist eine Aufhebung einer Rechtsregel durch eine andere.

...erklären Sie „lex posterior derogat legi priori“:

1 Das zeitlich spätere Gesetz hebt das zeitlich frühere Gesetz auf.

8. In welchem Zusammenhang werden die Begriffe Präsenzquorum und Konsensquorum verwendet, und was bedeuten sie?

Quorum bedeutet: der Anteil in einem Kollegialorgan, die für bestimmte Handlungen erforderlich sind.

1,5 Präsenzquorum bedeutet: der Anteil, der die Anwesenden damit die Abstimmung gibt.

Konsensquorum bedeutet: der Anteil der Anwesenden die dafür sein müssen, damit das Gesetz gilt.

9. Was bedeutet „Die Furcht vor Ethnozid kann zum Exodus führen“? Erklären Sie!.

2 Die Furcht vor dem Völkermord kann dazu führen, dass die Leute unfreiwillig ihr Land verlassen bzw. daraus fliehen.  
(und lieber alles aufgeben.)

Ethnozid ist der Völkermord eines Volkes / einer Volksgruppe.

Exodus ist der unfreiwillige Abzug eines Volkes aus einem Land.



# 1. Test

## Gruppe A

Lateinische Rechtsterminologie Haas September 2016/17

10. Consuetudo und opinio iuris sind wichtige Begriffe im Völkerrecht. Erklären Sie!

Opinio iuris ist die rechtliche Meinung.

~~Consuetudo~~ ist

11. „Eine multilaterale Konvention wurde signiert und ratifiziert“. Was bedeutet dieser Satz? Erklären Sie die Begriffe!

Ein völkerrechtlicher Vertrag mit mehr als zwei Vertragspartnern wurde unterzeichnet und beurteilt.

multilateral = mehrere Vertragspartner (2+)

signiert = unterzeichnen

ratifizieren = beurteilen

12. Was bedeutet delictum und wer ist der Delinquent?

\* delictum bedeutet strafrechtlich verurteilt sein, der Delinquent ist der Straftäter, die Person, die die Straftat begeht.

\* das Vorhandensein von Straftaten.

13. Nullum crimen, nulla poena sine lege bedeutet? Erklären Sie!

Kein Verbrechen, keine Strafe ohne Gesetz.

Das Verbrechen muss immer dem Strafmaß entsprechen.  
gesetzlich

14. Was heißt putativ? In welchem Zusammenhang wird der Begriff verwendet? Nennen Sie Beispiele!

putativ bedeutet ~~Annahme~~ <sup>vermeintlich</sup> Annahme, Vermutung.

etwas ist putativ = ich nehme an dass es so ist, aber es ist nicht so.

Die Putativwehr ist ein gutes Beispiel.

Dabei nimmt man an in einer Notwehrsituation zu sein, man ist es aber nicht.



## 1. Test

## Gruppe A

Lateinische Rechtsterminologie Haas September 2016/17

15. Was bedeutet „Der Täter wurde *in flagranti* erwischt und hatte die *instrumenta sceleris* bei sich“?

1  
in *flagranti* bedeutet wortwörtlich in brennendem Zustand, aber auch auf frischer Tat.  
*instrumenta sceleris* sind die Todwerkzeuge.  
Der Täter wurde auf frischer Tat erwischt und hatte die Todwerkzeuge bei sich.

16. Was ist eine *condicio sine qua non*? Erläutern Sie in diesem Zusammenhang den Begriff Kausalität!

1, 5  
Die Kausalität ist die Ursächlichkeit.  
*condicio sine qua non* = Handlung, kausal für den Schaden?  
war das Verhalten des Beklagten kausal für den (erfolg?) Schaden?

17. Was bedeutet *audiatur et altera pars*?

Ø  
*audiatur et altera pars* =

18. Was bedeutet „*ne bis in idem*“?

2  
*ne bis in idem* bedeutet nicht <sup>zwei</sup> mal dieselbe Sache.  
Es kann nicht zwei mal über die selbe Sache, mit den gleichen Personen verhandelt werden.

19. Was ist *dolus*? Erklären Sie *dolus semper praestatur*!

2  
*dolus* ist der Vorsatz, die Handlung erfolgt mit Bewusstsein und Willen einen Schaden zu verursachen.  
jeder Vorsatz muss eingestanden werden.